

NIMM DEIN KNIE IN DIE HAND! Behandlung optimieren mit mobiler App

Unsere Knie tragen uns durchs Leben. Solange sie das schmerzfrei tun - wunderbar. Aber wenn der Knorpel sich abnutzt, der Meniskus Schaden nimmt oder das Kreuzband reißt, kann das unsere Bewegungsfreiheit und unsere Lebensqualität schmerzhaft einschränken.



„Wir möchten unseren Patienten einen praktischen Begleiter auf dem Weg zu ihrer ursprünglichen Mobilität an die Hand geben.“

Prof. Dr. med. Jens Dargel
Chefarzt Abteilung Orthopädie

Ärzte und Physiotherapeuten sorgen für eine sichere Diagnose und Therapie. Um Schritt für Schritt wieder mobil zu werden, ist das aktive Mitwirken des Patienten wichtig.

Die Abteilung Orthopädie am St. Josefs-Hospital und die JoHo-Stiftung möchten es Patientinnen und Patienten leichter machen: Wir wollen eine App zur Unterstützung der gelenkerhaltenden, regenerativen Knietherapie entwickeln.



Benefiz-Fest beim Weingut Künstler

Do., 30. Mai (Fronleichnam), 12-22 Uhr

Geheimrat-Hummel-Platz 1a • 65239 Hochheim am Main
www.weingut-kuenstler.de

WIE DIE APP DEN PATIENTEN UNTERSTÜTZEN KANN

- Die App wird datensicher individualisiert. Sie liefert Informationen genau dann, wenn diese benötigt werden, um in der Behandlung voranzukommen.
- Videos bilden die unterschiedlichen Phasen einer Behandlung ab und die Möglichkeiten, die Stabilisierung des Gelenks durch passgenaue Übungen/Belastungen zu unterstützen.
- Die App kann den Austausch mit dem Therapeuten fördern.



„Die App soll informieren, motivieren, den Therapieerfolg beschleunigen und ein sicheres Gefühl während der gesamten Behandlung geben.“

Dr. med. Uwe Felmeden

Leiter rekonstruktive Kniechirurgie

Die St. Josefs-Hospital Wiesbaden Stiftung („JoHo-Stiftung“) ist Trägerin des Krankenhausverbundes, bestehend aus dem St. Josefs-Hospital in Wiesbaden, dem St. Josefs-Hospital Rheingau in Rüdesheim sowie dem Otto-Fricke-Krankenhaus in Bad Schwalbach.

Die Stiftung steht in der Tradition des St. Josefs-Hospitals Wiesbaden, das in seinen Wurzeln auf das 1862 von der Heiligen Katharina Kaper (ADJC) begründete Hospital zurückgeht. Dem christlichen Auftrag, unabhängig von Geschlecht oder Alter, Weltanschauung, Religion oder Herkunft zu helfen, ist die JoHo-Stiftung bis heute verbunden.

Zweck der Stiftung ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege unter Wahrung des christlichen Profils sowie die Erfüllung mildtätiger Aufgaben. Zur Erfüllung dieses Zwecks widmen wir uns **medizinisch-pflegerischen, sozial-caritativen und seelsorgerischen** Aufgaben. Wir unterstützen das Anliegen der Orthopädie und Unfallchirurgie des JoHo Wiesbaden, Patientinnen und Patienten mit einer App eine digitale Begleitung an die Hand zu geben, die ihnen hilft, die Regeneration ihrer Knieerkrankung aktiv zu befördern.

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke und ist selbstlos tätig. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Wir freuen uns, wenn Sie durch Ihre Spende die Realisierung dieses Projekts unterstützen. Denn bürgerschaftliches Engagement braucht es heute wie zu Zeiten Katharina Kaspers.

KONTAKT

Dr. Bernhard Einig, Stiftungskoordinator

E-Mail: beinig@joho-stiftung.de

Stiftungs- und Spendenkonto:
IBAN: DE83 5105 0015 0555 5507 55
BIC: NASSDE55XXX